

Pater Tobias läuft mit Flüchtlingen

(RP) Fremde Menschen, fremdes Land, fremde Sprache. Kontakte zu knüpfen, ist da nicht leicht. In Neumühl nimmt Pater Tobias Asylbewerber mit zum Training.

Pater Tobias kommt Mitte Juli aus seinem Urlaub zurück, und wird sich dann mit Flüchtlingen aus der kommunalen Unterkunft an der Usedomstraße in Neumühl zum gemeinsamen Lauf treffen. „Ich habe jeden Tag einen strammen Trainingsplan zu absolvieren, um meine sieben Sponsoren-Marathonläufe im Jahr zu bewältigen, da kam mir die Idee bei den Flüchtlingen mal anzufragen, ob sie mit mir Laufen möchten“, so der Marathon-Pater. Dabei muss der Pater keine zusätzliche Zeit seines engen Terminkalenders opfern. Laufen und Sport kennt keine Grenzen und Sprachunterschiede. Sport verbindet Menschen unterschiedlicher Nationen, Religionen und Kulturen. Man kommt in Kontakt und überwindet Berührungängste.

Auf die erste Anfrage haben sich bereits zehn Interessierte gemeldet, die nun durch das Projekt LebensWert mit neuen Laufschuhen und Sportkleidung ausgestattet werden. Dabei unterstützt auch Karsten Kruck von Laufsport Bunert Duis-



Pater Tobias (links) bei einer Joggingrunde mit Flüchtlingen in Neumühl. Dort gibt es ideale Laufbedingungen. FOTO: PRIVAT

burg die Aktion, und Marathon-Pater Tobias spendet einen großen Beutel T-Shirts, die er bei seinen weltweiten Läufen erhalten hat. Da fast alle Flüchtlinge unter 25 Jahre alt sind, passt die T-Shirt-Größe optimal, die der Pater selber trägt. Außerdem will der 52-jährige Pater, der auch die 100-Kilometer-Strecke bereits in Biel zweimal bewältigte, seinen Mitläufern Ernährungstipps geben. Beim Laufen wird er sich dann auf Englisch oder durch Zeichensprache unterhalten und einige deutsche Wörter (Baum, Blume, Weg usw.) können dann auch wäh-

rend des Trainings schon beigebracht werden.

Die Laufbedingungen in Neumühl sind ideal. Von der Turnhalle an der Usedomstraße ist man in wenigen Minuten am Treffpunkt im Stielmuspark und danach dann an den Laufstrecken „Grüner Pfad“ / HOAG-Trasse oder Landschaftspark Nord.

Pater Tobias würde sich freuen, wenn einer der Flüchtlinge bei einer seiner nächsten Marathonläufe mitlaufen würde. „Das wär ein schönes sportliches Ziel“, so Pater Tobias.

Rechtsanwalt berät im Projekt LebensWert

(RP) Am Freitag, 31. Juli, hat das Projekt LebensWert an Holtener Str. 172, zwischen 15 und 17 Uhr Rechtsanwalt Chuya Kojima Gast. Rechtsanwalt Kojima bietet in dieser Zeit eine offene Sprechstunde in sozialen Rechtsangelegenheiten an. In einem vertraulichen Gespräch wird auf die Fragen der Rechtssuchenden gezielt eingegangen.